

Publikationen Dr. Raphaela Staiger-Iffländer

Monografien

Staiger-Iffländer, R. (2024, im Druck). *Eltern in ihren Kompetenzen stärken. Wie Heilpädagogische Früherziehung nachhaltig wirken kann.* Bern: SZH.

Artikel in Zeitschriften

Staiger-Iffländer, R. & Hedderich, I. (2023). Fachliche Beratung und begleitende Beratung von Eltern - wird die (familienorientierte) Frühförderung beiden gerecht? Eine systematische Literaturanalyse. *Frühförderung interdisziplinär* (03/2023), 110–121. http://dx.doi.org/10.2378/fi2023.art14d

Iffländer, R. & von Rhein, M. (2022). Beratung und Begleitung im Rahmen der Heilpädagogischen Früherziehung – Was wird von Eltern als hilfreich erlebt? *Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik* (03/2022), 36-42.

Schuler, A., Albermann, K., Galfo, V., Iffländer, R., Jenni, O., Truninger, R., & von Rhein, M. (2022). Kooperationen im Frühbereich im Zürcher Abklärungsverfahren. *Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik*, 28(10), 16–21.

Iffländer, R. & von Rhein, M. (2021). Der Umgang mit der Behinderung eines Kindes in der Familie: Was kann die Heilpädagogische Früherziehung als familienorientierte Massnahme aus Sicht der Eltern beitragen? In: *Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik* (12/2021), 24-30.

Iffländer, R. & von Rhein, M. (2021). Was bleibt nach der HFE von der HFE? Teil 2: Qualitative Erhebung. In: *FORUM Mitgliedermagazin des BVF* (02/2021), Lachen: Berufsverband Heilpädagogische Früherziehung der deutschen, rätoromanischen und italienischen Schweiz (BVF).

Iffländer, R. & von Rhein, M. (2020). Was bleibt nach der HFE von der HFE? Einblick in das laufende Forschungsprojekt zur Einschätzung der helpfulness der Heilpädagogischen Früherziehung aus Sicht der Eltern. In: *FORUM Mitgliedermagazin des BVF* (01/2020), Lachen: Berufsverband Heilpädagogische Früherziehung der deutschen, rätoromanischen und italienischen Schweiz (BVF).

Von Rhein, M., Schäfer, T., Iffländer, R. & Jenni, O. (2020). Kognitive und soziale Entwicklungsförderung erkennen, behandeln und begleiten. *Monatsschrift Kinderheilkunde* (3/2020), Springer Medizinverlag GmbH.